



**Der Magistrat  
STADT GROSS-UMSTADT**

**Groß-Umstadt, den 15.07.2021**

## **Niederschrift**

### **1. Sitzung des Ausschusses für Stadtmarketing, Kultur und Sport (Konstituierende Sitzung) vom 20.05.2021**

#### **Anwesend:**

##### **Ausschussmitglied**

Herr Rüdiger Funck  
Frau Janina Holzapfel  
Frau Katja Köbler  
Frau Vanessa Marques  
Herr Dirk Mühlhahn  
Herr Alexander Pfau  
Frau Daniella Sagnelli-Reeh  
Frau Dr. Margarete Sauer  
Frau Helga Weber

##### **Stadtverordnetenvorsteher**

Herr Heiko Handschuh

##### **Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin**

Frau Annette Huber

##### **Fraktionsvorsitzender**

Herr Hansgeorg Münch

##### **Bürgermeister**

Herr Bürgermeister Joachim Ruppert

##### **Magistrat**

Herr Stadtrat Dr. Gerhard Brunst  
Frau Stadträtin Jutta Burghardt  
Herr Stadtrat Horst Engelhardt  
Herr Stadtrat Karlheinz Müller  
Herr Stadtrat Klaus Scheuermann  
Herr Stadtrat Oliver Schröbel

##### **Seniorenbeirat**

Herr Hans Günther Kilberth

**Ausländerbeiratsvorsitzender**

Herr Hamid Anzoul

**Schriftführerin**

Frau Jasmin Starck

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:41 Uhr

# **Tagesordnung:**

## **1. Sitzung des Ausschusses für Stadtmarketing, Kultur und Sport (Konstituierende Sitzung) am 20.05.2021**

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Stadtverordnetenvorsteher
2. Wahl der/des Vorsitzenden
3. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden
4. Wahl der Schriftführung  
Vorlage: 320/0596/2021
5. Förderfähigkeit von investiven Sportvereinsanträgen 2021  
Vorlage: 150/0049/2021
6. Terminplanung
7. Mitteilungen des Magistrates
8. Anregungen und Mitteilungen

## **Zu TOP 1      Eröffnung und Begrüßung durch den Stadtverordnetenvorsteher**

Stadtverordnetenvorsteher Heiko Handschuh eröffnet die 1. Sitzung der neuen Legislaturperiode. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde, der Ausschuss beschlussfähig ist. Es gibt keine Anträge auf Änderung Tagesordnung.

## **Zu TOP 2      Wahl der/des Vorsitzenden**

Die Mitglieder werden aufgerufen ihre Wahlvorschläge zu nennen:

*Wahlvorschlag 1: Alexander Pfau, CDU*

*Wahlvorschlag 2: Frau Dr. Margarete Sauer, Grüne*

Den Wahlausschuss bilden die Schriftführung Jasmin Starck und Bürgermeister Joachim Ruppert. Die Wahl erfolgt per Stimmzettelabgabe.

Ergebnis:

*Wahlvorschlag 1 - 5 Stimmen*

*Wahlvorschlag 2 - 4 Stimmen*

Somit wird **Herr Alexander Pfau** zum **1. Vorsitzenden** gewählt.

## **Zu TOP 3      Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden**

Die Mitglieder werden aufgerufen ihre Wahlvorschläge zu nennen:

*Wahlvorschlag 1: Janina Holzapfel, CDU/ SPD*

*Wahlvorschlag 2: Frau Dr. Margarete Sauer, Grüne*

Den Wahlausschuss bilden die Schriftführung Jasmin Starck und Bürgermeister Joachim Ruppert. Die Wahl erfolgt per Stimmzettelabgabe.

Ergebnis:

*Wahlvorschlag 1 - 5 Stimmen*

*Wahlvorschlag 2 - 4 Stimmen*

Somit wird **Frau Janina Holzapfel** zur **stellvertretenden Vorsitzenden** gewählt.

## **Zu TOP 4      Wahl der Schriftführung Vorlage: 320/0596/2021**

Die Verwaltung hat entsprechend eine Vorlage vorbereitet, die den Mitgliedern mit der Einladung zugegangen ist. Demnach stehen folgende Personen zu Wahl:

Jasmin Starck

Angelika Borchert

Eva Lehmann

Nina Rogalski

Mélissa Hamerlik

Katrin Vonderheid-Wunderlich

Die Abstimmung erfolgt en bloc.

Ergebnis:

Ja - 9

Nein - 0

Enthaltung – 0

Alle aufgeführten Personen wurden zur Schriftführung ernannt.

Nach der Abstimmung gibt Stadtverordnetenvorsteher Heiko Handschuh die Leitung des Ausschusses an den gewählten 1. Vorsitzenden Alexander Pfau ab.

## **Zu TOP 5      Förderfähigkeit von investiven Sportvereinsanträgen 2021** **Vorlage: 150/0049/2021**

Bürgermeister Ruppert erläutert die Vorlage, welche den Mitgliedern mit der Einladung zugegangen ist. Folgende Anträge liegen vor:

<b>Verein</b>	<b>Vorhaben</b>	<b>Gesamtsumme</b>	<b>beantragte Zuschusssumme</b>
<b>TSV 1909 Klein-Umstadt</b>	Container zur Unterbringung von Sportgeräten	8.282,40 €	4.141,20 €
<b>TSV 1909 Klein-Umstadt</b>	Kettle Bells	531,63 €	265,81 €
		<b>Gesamt</b>	<b>4.407,01 €</b>

Alle Anträge sind form- und fristgerecht eingereicht worden.

Die Abstimmung erfolgt en bloc.

Ergebnis:

Ja - 9

Nein - 0

Enthaltung – 0

Weiterhin erläutert Bürgermeister Joachim Ruppert, dass noch zwei Ausschüttungen aus 2020 offen sind, wofür noch Mittel bereit stehen. Zu den Maßnahmen liegen der Verwaltung allerdings noch keine Abschlussrechnungen vor, sodass noch keine Auszahlung stattfinden konnte.

## **Zu TOP 6      Terminplanung**

Jasmin Starck verkündet die vom Parlamentarischen Büro angedachten Termine der nächsten Sitzungen. Derzeit liegen keine Einwände seitens der Ausschussmitglieder vor.

Alexander Pfau fragt nach einem geplanten Termin für die Sportlergala 2021, Jasmin Starck nennt den 13.11.2021. Das Thema Sportlergala wird in den kommenden Sitzungen nochmal aufgegriffen.

## **Zu TOP 7      **Mitteilungen des Magistrates****

Bürgermeister Ruppert hat folgende Mitteilungen aus dem Magistrat:

- Sportlergala: Es wird nochmal auf die nach wie vor bestehende Corona-Pandemie verwiesen. Der Bürgermeistert erwähnt die vielen abgebrochenen oder abgesagten Wettkämpfe, welche dazu führen, dass wir aktuell nur sehr wenige Ehrungen vornehmen könnten (Platzierungen aus dem Herbst/Winter 2019/2020). So müsste in der nächsten Sitzung vor Allem erstmal festgelegt werden, ob die Sportlergala 2021 überhaupt stattfinden soll.

Winzerfest: Das Winzerfest wird, so wie wir es kennen, nicht stattfinden. Durchaus gibt es Überlegungen über kleinere Veranstaltungen, allerdings noch keine konkreten Planungen. Hier wird sich nochmal im Juni mit der HE-MA beraten. Fest steht, dass die neuen Weinhoheiten gekrönt werden sollen.

- Johannisfest: Das Verschwisterungskomitee wird demnächst der Verwaltung Vorschläge unterbreiten, wie das Johannisfest in kleinerer Form stattfinden könnte.

Neubürgertag: Geplant war, Neubürger welche in 2020 hätten eingeladen werden sollen in diesem Jahr mit einzuladen. Dies ist allerdings bei dann zu erwartenden ca. 1600 Gästen aufgrund der anhaltenden Pandemie auch in dem Jahr nicht möglich, sodass der Neubürgertag voraussichtlich erneut abgesagt werden muss.

- Schwimmbad: Es wurde sich mit den umliegenden Kommunen abgestimmt, dass das Schwimmbad nicht vor dem 01.06.2021 geöffnet wird. Auch wenn die Stufe 2 der hessischen Richtlinien erreicht wird, soll nicht früher geöffnet werden. Das Ticketsystem, welches sich im letzten Jahr bewährt hat, soll auch in 2021 beibehalten werden. So können bis zu 500 Besucher jeweils vormittags und nachmittags das Schwimmbad nutzen. Es wird keine Testpflichten geben, es gelten die allgemeinen AHA-Regeln und das Hygienekonzepte.
- Hallen und Säle: Ab Sonntag, dem 23.05.2021, rutscht der Landkreis voraussichtlich in die Stufe 2, sodass wir die Hallen und Säle wieder nach und nach für den Übungsbetrieb der Vereine öffnen werden. Allerdings noch nicht für Privatveranstaltungen.

Es besteht die Frage, ob Pläne für kleinere Kulturevents bestehen, die man ggf. auch kurzfristiger auf die Beine stellen kann, sollte die Pandemie dies zulassen. Der Bürgermeistert entgegnet, dass es lediglich Planungen von Dritten gibt, allerdings keine seitens der Verwaltung. Nur das Kunstforum in der Säulenhalle soll wieder geöffnet werden.

## **Zu TOP 8      **Anregungen und Mitteilungen****

Frau Dr. Sauer ist Mitglied am runden Tisch jüdischen Lebens in Groß-Umstadt und verkündet, dass anlässlich des Jubiläums „1700 Jahre jüdisches Leben in Groß-Umstadt“ verschiedene Jubiläumsveranstaltungen geplant werden. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit Hanna Rudolf aus der Verwaltung. Frau Dr. Sauer bittet darum, Frau Rudolf zur nächsten Sitzung einzuladen, sodass sie die angedachten Programmpunkte vorstellen kann.

Frau Dr. Sauer ist Mitglied am runden Tisch jüdischen Lebens in Groß-Umstadt und verkündet, dass anlässlich des Jubiläums „1700 Jahre jüdisches Leben in Groß-Umstadt“ verschiedene Jubiläumsveranstaltungen geplant werden. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit Hanna Rudolf aus der Verwaltung. Frau Dr. Sauer bittet darum, Frau Rudolf zur nächsten Sitzung einzuladen, sodass sie die angedachten Programmpunkte vorstellen kann.

Angesichts der immer aggressiver werdenden Angriffe gegen deutsche Mitbürgerinnen und Mitbürger jüdischen Glaubens, die beunruhigend erkennen lassen, dass der Antisemitismus in Deutschland nicht nur nicht überwunden, sondern sich im Gegenteil zunehmend radikalisiert hat – vor allem in den sozialen Netzwerken! – regt Frau Dr. Sauer außerdem an, zu überlegen, ob nicht seitens der Stadt eine distanzierende Stellungnahme dazu zu erwägen sei.

Bürgermeister Ruppert entgegnet, dass in einem Konflikt wie dem aktuellen im Nahen Osten jede politische Stellungnahme kritisch zu bewerten sei, weil es im Grunde „keine Guten“ gebe und die Trennung des deutschen Antisemitismus von der Kritik an der Politik Israels schwer zu vermitteln und dadurch jede Äußerung leicht zu instrumentalisieren sei.“

Weiterhin bittet Alexander Pfau die Verwaltung, die Vergaberichtlinien bzgl. der Vereinsförderung sowie die Richtlinien zur Sportlergala an die Mitglieder zu versenden, sodass jedes Mitglied sich über die Abläufe und Regularien diesbezüglich informieren kann.

Weiterhin bittet Alexander Pfau die Verwaltung, die Vergaberichtlinien bzgl. der Vereinsförderung sowie die Richtlinien zur Sportlergala an die Mitglieder zu versenden, sodass jedes Mitglied sich über die Abläufe und Regularien diesbezüglich informieren kann.

Alexander Pfau  
Ausschussvorsitzender

Jasmin Starck  
Schriftführerin